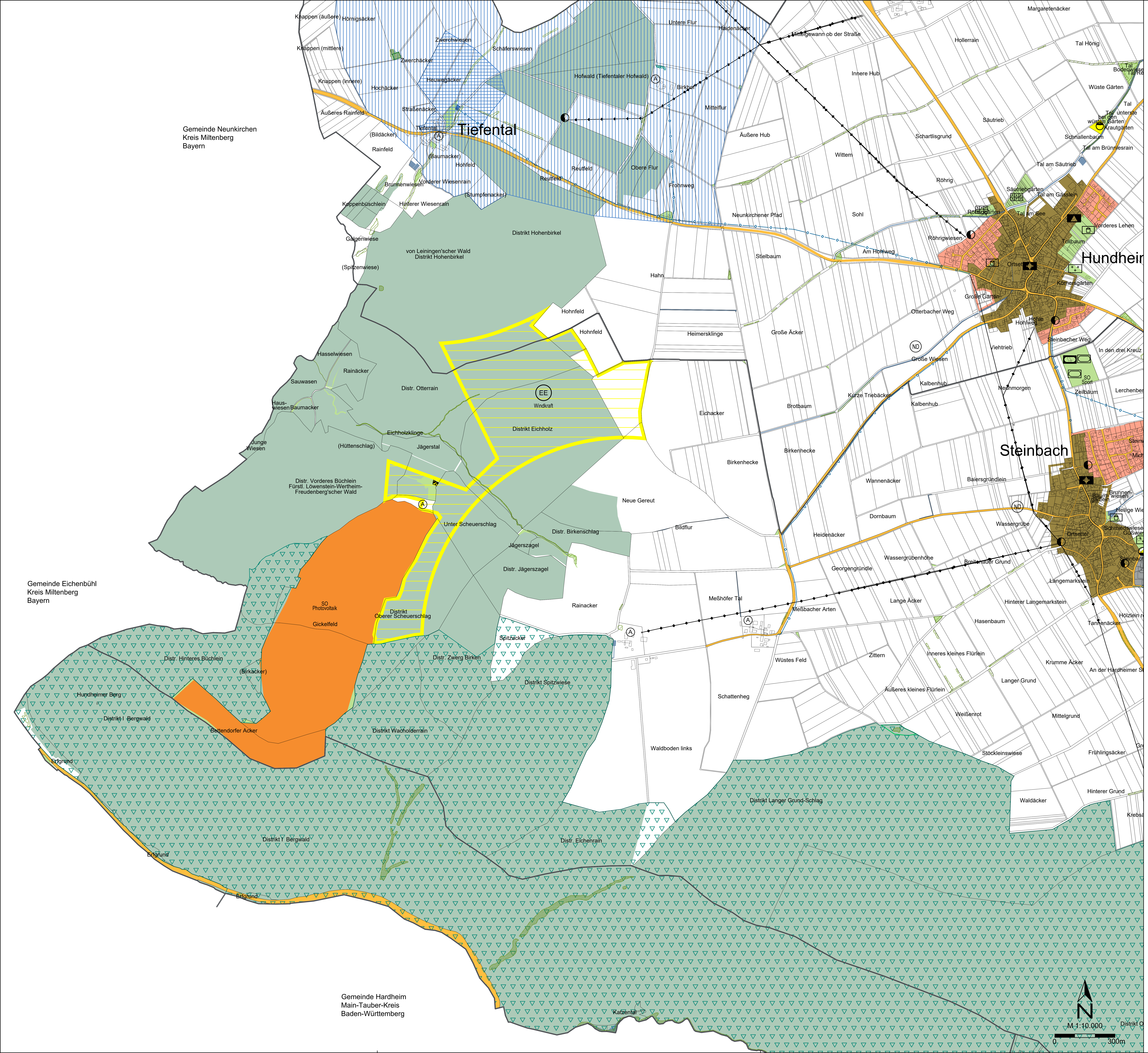


Art der baulichen Nutzung:

- Wohnbauflächen nach §1(1) Nr.1 BauNVO
- Wohnbauflächen geplant
- Gemischte Bauflächen (§1(1) Nr.2 BauNVO)
- Gemischte Bauflächen geplant
- Gewerbliche Bauflächen (§1(1) Nr.3 BauNVO)
- Gewerbliche Bauflächen geplant
- Sonderbauflächen (§1(1) Nr.4 BauNVO)
- Sonderbauflächen geplant

Dienstleistungen des öffent. u. priv. Rechts Gemeinbedarf, Sport und Spielanlagen:

- Feuerwehr
- Öffentliche Verwaltungen
- Kulturellen Zwecken dienende Gebäude
- Kirche, kirchlichen Zwecken dienende Gebäude
- Sportlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Schule

Überörtl. Verkehr und örtliche Hauptverkehrszüge:

- L 1001 Bundes-, Landes- u. Kreisstraßen v (§5(2) Nr.3 u.(4) BauGB), Gemeindeverbindungsstraßen
- P Parkfläche

Ablagerungen, Ver- und Entsorgungsanlagen Hauptversorgungs- und Abwasserleitungen:

- Flächen für Ver- und Entsorgung (§5(2) Nr.4 u.(4) BauGB)
- Abfall
- Kläranlage
- Gas
- Elektrizitätswerk
- Hoch- und Mittelspannungsleitung (Freileitung)
- Wasser- /Abwasserleitungen
- Gasleitung

Grünflächen:

- bestehende Grünflächen nach (§5(2) Nr.5 u.(4) BauBG)
- Dauerkleingärten
- Friedhof
- Sportplatz
- Spielplatz

Wasserflächen und Flächen für den Hochwasserschutz:

- Wasserflächen (§5(2) Nr.7 u. (4) BauGB)
- Grund- u. Quellwassergewinnung
- Wasserschutzgebiet Zone I
- Wasserschutzgebiet Zone II
- Wasserschutzgebiet Zone III, IIIA und IIIB

Flächen für Abgrabungen:

- Flächen zur Abgrabung (§5(2) Nr.8 u.(4) §9(1) Nr.17 u.(6) BauGB)

Flächen für Land- u. Forstwirtschaft:

- Wald (§5(2) Nr.9b u.(4) BauGB) (Flächen aus dem ATKIS übernommen)
- sonstige Landwirtschaft (§5(2) Nr.9a u.(4) BauGB)
- A Aussiedlerhof

Maßnahmen u. Flächen z. Schutz, z. Pflege und Entwicklung von Natur und Landschaft:

- Biotope nach §32 NatSchG
- Waldbiotope nach §32 NatSchG
- Natura 2000
- ND Naturdenkmal einzeln / flächenhaft (§5(4) BauGB)

Sonstige Festsetzungen:

- EE Wind Fläche für Windkraft, gem. §5 (2) Nr. 2b BauGB i.V.m. § 245e BauGB
- Gemarkungsgrenze
- Gemeindegrenze

Planunterlagen:

ALK-Daten (10/2021)
Flächennutzungsplan - 1. Fortschreibung genehmigt am 16.12.2013

Verfahrensvermerke

1. Der Stadtrat hat in der Sitzung vom __.__.____ gemäß §2(1) BauGB die Aufstellung des Flächennutzungsplans beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am __.__.____ ortsüblich bekannt gemacht.
2. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß §3(1) BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Vorentwurf des Flächennutzungsplans in der Fassung vom __.__.____ hat in der Zeit vom __.__.____ bis __.__.____ stattgefunden.
3. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §4(1) BauGB für den Vorentwurf des Flächennutzungsplans in der Fassung vom __.__.____ hat in der Zeit vom __.__.____ bis __.__.____stattgefunden.
4. Zu dem Entwurf des Flächennutzungsplans in der Fassung vom __.__.____ wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §4(2) BauGB in der Zeit vom __.__.____ bis __.__.____ beteiligt.
5. Der Entwurf des Flächennutzungsplans in der Fassung vom __.__.____ wurde mit der Begründung gemäß §3(2) BauGB in der Zeit vom __.__.____ bis __.__.____ öffentlich ausgelegt.
6. Die Stadt Külsheim hat mit Beschluss des Stadtrats vom __.__.____ den Flächennutzungsplan in der Fassung vom __.__.____ als Satzung beschlossen.

____
Stadt Külsheim, den (Siegel)

____
Bürgermeister Thomas Schreglmann

7. Das Landratsamt __________ hat den Flächennutzungsplan mit Bescheid vom __.__.____ AZ __________ gemäß §10(2) BauGB genehmigt. (Siegel Genehmigungsbehörde)

8. Ausgefertigt

____
Stadt Külsheim, den (Siegel)

____
Bürgermeister Thomas Schreglmann

9. Die Erteilung der Genehmigung des Flächennutzungsplans wurde am __.__.____ gemäß §6(5) BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Flächennutzungsplan mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden in der Gemeinde zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben. Der Flächennutzungsplan ist damit rechtswirksam. Auf die Rechtsfolgen der §§ 214 und 215 BauGB sowie auf die Einsehbarkeit des Flächennutzungsplans einschl. Begründung und Umweltbericht wurde in der Bekanntmachung hingewiesen.

____
Stadt Külsheim, den (Siegel)

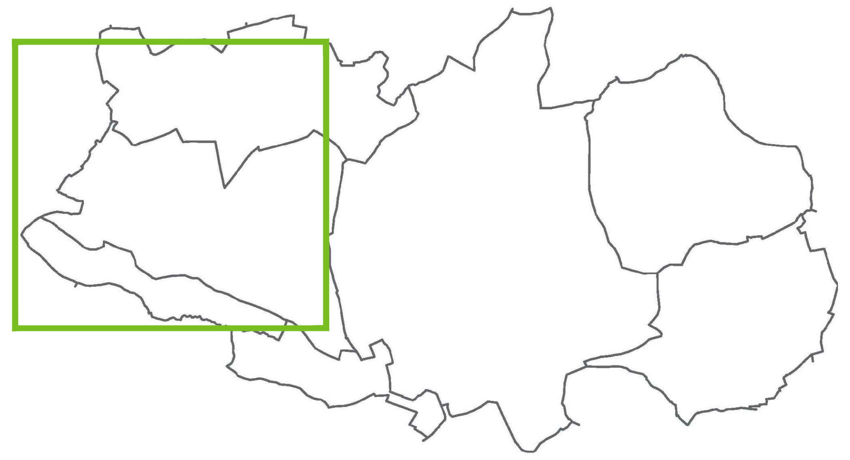
____
Bürgermeister Thomas Schreglmann

Vorentwurf

2. Änderung der 1. Fortschreibung Flächennutzungsplan Stadt Külsheim

Stadt Külsheim
Main-Tauber-Kreis
Baden-Württemberg

Stand: 27.11.2023



FNP Külsheim - Windkraft

KLÄRLE GMBH
BACHGASSE 8
97990 WEIKERSHEIM
WWW.KLAERLE.DE